

NAMEN UND NACHRICHTEN

Karl Heinz Reimeier, Kreisheimatpfleger von Grafenau und Mitglied in unserem Kulturausschuss, wurde am 23. September zum Vorsitzenden des Fördervereins „Literaturhaus Bayerwald-Böhmerwald“ gewählt.

Die Einlagerung des in Pronfelden abgebauten Paul-Friedl-Hauses im Freilichtmuseum Finsterau ist abgeschlossen. Im Frühjahr soll das Haus wieder aufgebaut werden. Der Förderkreis will das Haus „literarisch“ beleben. Der Bayerische Wald-Verein ist nach einem Beschluss der Vorstandschaft am 27. September dem Förderkreis beigetreten. Paul Friedl war Kulturpreisträger 1972. -hr-

Heinz Muggenthaler, langjähriger Wanderwart und nun 1. Vorsitzender der Sektion Regen, wurde im Mai anlässlich der 386. Wallfahrt zum Gnadenbild nach Neukirchen beim Heiligen Blut für 35-malige Teilnahme geehrt.

Die Wallfahrer sind auf dem Weg von Regen nach Neukirchen 13 Stunden unterwegs, das ist schon eine besondere körperliche Herausforderung.

Heinz Muggenthaler, er gehört auch dem Pilgerkomitee an, geht zusammen mit Pilgerfreunden den Weg am anderen Tag nach der Frühmesse im Wallfahrtsort wieder zurück.

Er ist auch einer der Mitorganisatoren der Radwallfahrt zum Gnadenbild Maria Plain in Salzburg. Bis zu 20 Teilnehmer hat die Gruppe der Wallfahrt, die in diesem Jahr am 2. September zum 19. Mal stattfand. Auf der 220 Kilometer langen Strecke ist die Gruppe von Donnerstag bis Samstag unterwegs. Nach Ankunft der Gruppe

findet in der Wallfahrtskirche in Maria Plain hoch über Salzburg ein Gottesdienst statt. -hr-

Dr. Michael Braun, Vorstand des Tourismusverbandes Ostbayern e.V., wurde am 1. September als Vertreter Bayerns in die Arbeitsgruppe Tourismuspolitik des Deutschen Tourismusverbandes berufen. In dieser Arbeitsgruppe sind Vertreter aus Landes- und regionalen Tourismusorganisationen der Städte und der kommunalen Spitzenverbände vertreten.

Dr. Michael Braun hat außerdem den Vorsitz im Bundesverband Deutsche Mittelgebirge übernommen. In dieser Funktion wurde er bei der Jahresversammlung in Weißenstadt im Fichtelgebirge gewählt. Dem Bundesverband gehören 22 Mittelgebirgsregionen an. -hr-

Aus: PD TVO

Eva Maria Eiberger ist seit 1. September die neue Laienspielberaterin des Bezirks Oberpfalz. In dieser Funktion steht sie den Amateurtheatergruppen für alle Fragen rund um den Theaterbetrieb als Beraterin zur Verfügung.

Eva Maria Eiberger stammt aus Bad Kötzing und verfügt über eine große Erfahrung in Sachen Theater, weil sie aktives Mitglied der Laienspielgruppe Ludwigsberg in Bad Kötzing war. Frau Eiberger studierte Musikwissenschaften und war am Stadttheater Regensburg in vielen Funktionen tätig, führt Regie und wirkt auch als Dozentin. -hr-

Hartwig Löffelmann aus Frauenau, Musiker und Geschäftsführer des Naturparks Bayerischer Wald, gratulieren wir zur Verleihung des Lindberger Wald-Heimat-Preises am 11. März von der Sektion Lindberg-Falkenstein e.V. -hr-